



Pressestatement

WWF Deutschland
Pressestelle
Wiebke Elbe
Reinhardtstr. 18 | 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 311 777-219
Mobil: +49 (0)151 188 54 950
wiebke.elbe@wwf.de
www.wwf.de

Ernährungssicherheit nur im Einklang mit Natur- und Klimaschutz Erwartungen des WWF an Agrarministerkonferenz (AMK)

Berlin, 29.03.2022: Vom 30. März bis 1. April 2022 findet die Agrarministerkonferenz (AMK) statt. Sie steht unter dem Vorzeichen der Auswirkungen des russischen Krieges gegen die Ukraine auf die Agrarmärkte und die deutsche Landwirtschaft. Hierzu sagt Johann Rathke, Koordinator für Agrarpolitik und Landnutzungspolitik beim WWF Deutschland:

„Die Agrarministerinnen und Agrarminister der Länder und des Bundes müssen klarstellen, dass Ernährungssicherheit nur gewährleistet ist, wenn wir die Risiken drastisch verringern. Die Klimakrise, der Verlust der Artenvielfalt, die Versiegelung wertvoller Fläche oder die Belastung unserer Gewässer bedrohen unsere Landwirtschaft. Umso wichtiger ist es, den eingeschlagenen Weg hin zu einem nachhaltigen Agrar- und Ernährungssystem ambitioniert nach vorne zu gehen.“

Zeitenwende in der Landwirtschaft muss heißen, klima- und agrarökologische Maßnahmen nicht mehr im Schrittempo zu ergreifen, sondern hier ein paar Gänge zuzulegen. Sind wir zu zaghaft, kostet das am Ende ein hohes Maß an Produktionssicherheit in Deutschland und Europa. Hierzu braucht es jetzt ein klares Bekenntnis der Agrarministerkonferenz.“

Weitere Informationen:

Wiebke Elbe, Pressestelle WWF, Tel.: 030-311 777 219, wiebke.elbe@wwf.de